



**DEFUND VIOLENCE!**  
**DER GEWALT DIE MITTEL ENTZIEHEN.**  
23. DFG-VK BUNDESKONGRESS  
20. - 22. MAI 2022  
DUISBURG

**Antrag  
06**

**Antragsteller\*in:** DFG-VK Mecklenburg-Vorpommern

*Der Bundeskongress möge beschließen:*

Gemeinsam auf Bezahlung und Arbeitsbedingungen der Angestellten des Bundesverbandes achten, Buko-Beschlüsse gewissenhaft umsetzen!

Bei der Erstellung und Beratung der Haushaltspläne des Bundesverbandes sind stets die Beschlüsse des jeweils letzten Bundeskongresses über die Bezahlung und die Arbeitsbedingungen der Angestellten des Bundesverbandes zugrunde zu legen.

Verantwortlich sind der Bundessprecher\*innenkreis und die Finanzkommission.

Der Bundesausschuss überprüft die Einhaltung dieses Beschlusses. Vor jedem Bundeskongress initiiert er einen Antrag über Bezahlung und Arbeitsbedingungen der Angestellten des Bundesverbandes.

### **Begründung:**

Zum Vergleich führen wir hier den Beschluss des Bundeskongresses 2019 an:

„Die Angestellten des Bundesverbandes erhalten jährlich eine Gehaltserhöhung. Sollte es in einem Jahr nicht möglich sein, die Gehälter zu erhöhen, geht der BSK auf die Angestellten zu und verhandelt. Die Angestellten des Bundesverbandes erhalten Sonderzahlungen: Urlaubs- oder Weihnachtsgeld wie in der TVöD vorgesehen. Der BSK verhandelt mit den Angestellten, in welcher Form und Höhe eine Zahlung möglich ist. In jedem Fall erhalten sie eine Prämie für die Vor- und Nachbereitung der Bundeskongresse der DFG-VK.“

Man kann sagen, dass sich die Diskussionskultur in der DFG-VK betreffs der Arbeitsbedingungen ihrer Angestellten verbessert hat. Die „Schuld“ an hohen Haushaltsdefiziten wird nicht mehr so oft an den Gehaltserhöhungen für die Angestellten festgemacht. Dennoch bleibt einiges zu tun. Nachdem im Gefolge des Buko-Beschlusses von 2019 noch längere Zeit inhalts- und ergebnislos über die Berechtigung der Wörter „Urlaubsgeld“ und „Weihnachtsgeld“ gestritten wurde, wurden Sonderzahlungen bis in die jüngste Zeit hinein praktisch immer noch mit anderen Leistungen verrechnet und Diskussionen über ihre Höhe rissen nicht ab.



**DEFUND VIOLENCE!  
DER GEWALT DIE MITTEL ENTZIEHEN.**

23. DFG-VK BUNDESKONGRESS  
20. - 22. MAI 2022  
DUISBURG

Es scheint sich immer noch nicht die Erkenntnis durchgesetzt zu haben, dass die Angestellten von ihren Gehältern leben müssen (auch unter den Bedingungen steigender Inflation), während friedenspolitische Aktivitäten, für die zum Teil hohe Summen beantragt werden (auch in der Pandemie), mitunter gar nicht oder unter viel geringerem Ressourceneinsatz stattfinden.

Vom BSK wird erwartet, dass er sich entsprechend dem Beschluss des Buko verhält („der BSK verhandelt mit den Angestellten“) und diese Aufgabe nicht an andere Gremien delegiert.